

Jens Kyllönen gewinnt EPT Kopenhagen

Lilly Wolf

Jens Kyllönen Der 19-jährige Finne Jens Kyllönen setzte sich im Heads-up gegen den Schweden Peter Hedlund durch und gewann die EPT Kopenhagen und ein Preisgeld von €878.057. In der finalen Hand zeigte Kyllönen (J-Spades)(J-Clubs) und Peter Hedlund (A-Spades)(J-Hearts). Das Board brachte (9-Spades) (8-Hearts)(5-Spades)(K-Clubs)(Q-Clubs) und damit Platz 2 und ein Preisgeld von € 497.069 für Hedlund.

Jonas Klausen war bereits in den zweiten Hand mit (7-Hearts)(7-Clubs) All-In und erhielt einen Call von Peter Hedlund mit (A-Hearts)(A-Diamonds). Am Board kam (5-Clubs)(Q-Clubs)(10-Diamonds)(10-Clubs)(A-Clubs) und Klausen musste sich mit einem Flush und einem Preisgeld von € 80.364 für Platz 8 verabschieden.

Shortstack Eric Larcheveque setzte seine letzten Chips auf (K-Clubs)(Q-Hearts) und wurde von Rasmus Nielsen mit einem Paar Zweier gecallt. Noch zwei Zweier am Flop brachten den Poker für Nielsen und das Aus auf Platz 7 für den Franzosen. Sein Trostpflaster € 113.106.

Platz 6 und ein Preisgeld von €142.870 gingen an Rasmus Nielsen: Der Däne callte preflop ein Raise von Anders Langset und am Flop kam (A-Diamonds)(5-Diamonds)(6-Clubs). Anders setzte und Rasmus ging mit (A-Spades)(9-Diamonds) All-In. Anders callte mit (A-Clubs)(K-Hearts) und Turn und River brachten mit (7-Hearts) und (K-Spades) das Aus für den Dänen.

Peter Hedlund und Petter Petersson waren preflop All-In. Hedlund mit (A-Spades)(Q-Spades) und Petersson hatte (A-Clubs)(2-Hearts). Am Board kam (6-Hearts)(6-Spades)(J-Spades)(4-Diamonds)(K-Spades) und Petersson erhielt für Platz

5 ein Preisgeld von €181.564.

Jussi Nevanlinna musste sich als Nächster verabschieden. Der Finne setzte seine Chips auf (K-Hearts)(9-Hearts) und erhielt einen Call von Peter Hedlund mit (A-Spades)-4 und Jens Kyllönen mit einem Paar Neuner.

Das Board brachte (2-Diamonds)(5-Spades)(Q-Clubs)(A-Diamonds)(2-Hearts) und Nevanlinna erhielt €220.258 für Platz 4.

Platz 3 holte sich Anders Langset, der mit (A-Clubs)(4-Spades) gegen Jens Kyllönen mit (A-Spades)(8-Spades) spielte. Am Board kamen (J-Spades)(Q-Spades)(9-Spades)(7-Spades) und Kyllönen holte sich mit dem Nutsflush den Pot. Für Langset gab es ein Preisgeld von € 288.717.

Das Ergebnis:

1. Jens Kyllönen, Finnland, € 878.057
2. Peter Hedlund, Schweden, € 497.069
3. Anders Langset, Norwegen, € 288.717
4. Jussi Nevanlinna, Finnland, € 220.258
5. Petter Petersson, Schweden, € 181.564
6. Rasmus Nielsen, Dänemark, € 142.870
7. Eric Larcheveque, Frankreich, € 113.106
8. Jonas Klausen, Dänemark € 80.364